



Herrn
Kultusminister
Bernd Busemann
Schiffgraben 12

30159 Hannover

Annette Burmester
Mittelweg 11
OT Adenstedt
31246 Lahstedt
Tel.: (0 51 72) 93 45 44
a.w.burmester@freenet.de

Regionale Integrationskonzepte für den gemeinsamen Schulbesuch behinderter und nicht behinderter Kinder

Lahstedt, 09.02.2004

Sehr geehrter Minister Herr Busemann,

nachdem wir mit großer Freude von der hohen Anzahl genehmigter Integrationskonzepte zum Schuljahr 04/05 Kenntnis genommen haben, mussten wir kürzlich mit Besorgnis vernehmen, dass zur weiteren Einrichtung Regionaler Integrationskonzepte (RIKs) keine zusätzlichen Sonderschullehrerstellen mehr zur Verfügung gestellt werden sollen. Da die Bereitschaft der Schulen, alle Kinder – einschließlich derjenigen mit Behinderung - zu unterrichten, an sich schon nicht sehr groß ist, wird unter solchen Umständen der Ausbau integrativer Förderung kaum möglich sein.

Indem die Mittel für Integration eingefroren werden und den Lehrkräften die freie Entscheidung gelassen wird, ob sie ein Kind mit Behinderung an ihrer Schule aufnehmen, wird einer Diskriminierung unserer Kinder aufgrund von Behinderung Vorschub geleistet und Eltern in ihrem Mitwirkungsrecht bei der Erziehung sowie bei der freien Schulwahl beschnitten. Der Vorgabe von § 4 NSchG, wonach der integrativen Beschulung grundsätzlich Vorrang eingeräumt wird, wird so nicht mehr gefolgt.

Wir würden gerne wissen, wie die Landesregierung dem Benachteiligungsverbot und den Ausführungen des Bundesverfassungsgerichtes vom 08.10.97 (1 BvR 9/97) Rechnung tragen will, die besagen, dass nach dem gegenwärtigen pädagogischen Erkenntnisstand **ein genereller Ausschluss der Möglichkeiten eines gemeinsamen Unterrichtes für Behinderte und Nichtbehinderte verfassungswidrig ist** (S. 24) und der Staat die Verpflichtung hat, den Belangen behinderter Kinder auf **integrative Beschulung ausreichend Rechnung zu tragen** (S. 27).

Ihrer Antwort sehen wir erwartungsvoll entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Annette Burmester

Zur Kenntnis: Herrn Karl Finke, Behindertenbeauftragter des Landes Nds
BAG GEMEINSAM LEBEN – GEMEINSAM LERNEN e.V.
LAG GEMEINSAM LEBEN – GEMEINSAM LERNEN Nds e.V.
GEW